



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung  
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

###  
###  
###

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Fachamt Bauprüfung  
M/BP

Caffamacherreihe 1-3  
20355 Hamburg  
Telefon  
Telefax  
E-Mail

040 - 4 28 54 - 34 48  
040 - 42 79 - 01 54 1  
baupruefung@hamburg-  
mitte.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###  
Zimmer  
Telefon  
E-Mail

###  
040 - 4 28 54 - ###  
###

GZ.: M/BP/00754/2018  
Hamburg, den 3. Juli 2018

Verfahren  
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
18.05.2018

Grundstück  
Belegenheiten  
Baublock  
Flurstück

###  
112-027  
1719 in der Gemarkung: Neustadt Süd

### Erweiterung der Kantine Haus 5

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



Öffnungszeiten:  
Mo 09:00 - 15:00 Uhr  
Di 08:00 - 15:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 - 17:00 Uhr  
Fr 08:00 - 12:00 Uhr  
Bauberatung nach Terminvereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U2 Gänsemarkt

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Dieser Bescheid schließt ein:

1. Erlaubnis nach § 2 des Gaststättengesetzes aus räumlicher Sicht, da allgemeine Versagungsgründe gem. § 4 Abs. 1 Nr. 2 des Gaststättengesetzes seitens der Abteilung für Gewerberecht und Marktwesen nicht vorliegen.

**Bedingung:**

Gemäß § 4 Abs. 2 der Gaststättenverordnung (GastVO) müssen im Rettungsweg liegende Türen nach außen aufschlagen.  
Die Tür des neuen Schankraumes schlägt nach innen auf. Diese ist nach außen umzuschlagen.

**Planungsrechtliche Grundlagen**

Bebauungsplan St. Pauli 36  
mit den Festsetzungen: Fläche für Gemeinbedarf/Krankenhaus (FHH)  
Baugesetzbuch

**Ausführungsgrundlagen**

Bestandteil des Bescheides

-	die Vorlagen Nummer	
	0 / 3	Lageplan; 1:500; v. 09.03.18
	0 / 4	Grundriss / EG; 1:100; v. 09.03.18
	0 / 5	Grundriss / 1.OG; 1:100; v. 09.03.18
	0 / 7	Baubeschreibung
	0 / 8	Betriebsbeschreibung für Arbeitsstätten; v. 03.05.18
	0 / 10	Grundriss / Erdgeschoss - Brandschutz

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###  
###  
###  
###

Unterschrift

**Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

**Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Nutzungsänderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 5

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude